

Rückblick –

Bocksbeuteltour - "**Auf den Spuren Schönborns und der Bayerischen Verfassung**"

8 Personen machten sich am Sonntag, den 07.04.2024 auf dem Weg der Bocksbeuteltour welche von den Naturfreunden Ulrike und Stefan Försch geführt wurde.

Bei Traumwetter waren 23 Kilometer zu erwandern. Start war um 09.00 Uhr in Zeilitzheim. Das erste Stück führte an Fischweihern entlang Richtung Gaibach. Vor dem Ort ging es erst mal steil an Weinbergs Hängen hoch um dann einen Blick über die gesamte Steigerwald Höhe vom Schwanberg bis zum Zabelstein zu haben. Hinunter ging es dann nach Gaibach an der von Balthasar Neumann errichteten Kirche und am ehemaligen Schloss der Familie Schönborn vorbei um dann über Feld- und Flurwege über die Höhen oberhalb von Stammheim anzukommen.



Dort konnte der größte Bocksbeutel der Welt bestaunt werden. Es handelt sich hier um ein Stahlachbau eines Bocksbeutels am Eselsberg.

Weiter führte der Weg an Streuobstwiesen vorbei bis Lindach. Hier war auch die Mittagseinkehr im **Gasthaus zum Löwen**. Gut gestärkt führte der Weg weiter nach Öttershausen, wo mitten auf dem Feld sehr imposant die Reste eines Gutshofes bestaunt wurden. Nach einem kurzen Anstieg wurde die Konstitutionssäule von Gaibach erreicht. Diese wurde anlässlich der Bayerischen Verfassung von 1818 im Auftrag des Grafen Franz Erwin von Schönborn errichtet und im Jahre 1828 eingeweiht.



Zurück nach Zeilitzheim wurde noch die Heilig-Kreuz-Kapelle von Gaibach gestreift.

Über Flurwege führte der Weg zurück nach Zeilitzheim wo die Wanderung um 16.30 Uhr endete.

Bericht: Stefan Försch

Foto: Stefan Försch